



HSPVNRW

Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung
Nordrhein-Westfalen



Der Prüfungsausschuss Bachelor
bei der HSPV NRW

Gelsenkirchen, 24.05.2022

Klausur

Modul	6.4 Rechnungswesen I
Studiengang	KVD / VBWL / SVD
Einstellungsjahrgang	2021
Seitenzahl inkl. Anlagen	4
Hilfsmittel	Lt. Hilfsmittelbestimmungen
Klausurlänge	90 Minuten

Die Vollständigkeit der Klausuraufgabe nebst etwaigen Anlagen bitte sofort
überprüfen!

Aufgabe 1: Grundsätzliches (15%)

a) Grenzen Sie die Begriffe Auszahlung, Ausgabe und Aufwand kurz gegeneinander ab!

b) Geben Sie jeweils ein Beispiel aus Sicht der HSPV für:

- (1) Aufwand, der keine Ausgabe und keine Auszahlung ist!
- (2) Ertrag, der Einnahme aber keine Einzahlung ist!
- (3) Auszahlung, die keine Ausgabe und kein Aufwand ist!
- (4) Einzahlung und Einnahme, die Aufwand ist!

c) Welche Geschäftsvorfälle liegen folgenden Buchungssätzen zu Grunde?

- (1) Bank an Kasse 1.000 €
- (2) 171 an 441

Aufgabe 2: Buchungen mit Umsatzsteuer ohne Kontenplan (30%)

Die kreisangehörige Stadt B wickelt den laufenden Betrieb ihrer öffentlichen Parkhäuser über die „Städtische Parkhaus GmbH“ ab. **Es besteht Umsatzsteuerpflicht.**

In der Parkhausgesellschaft kommt es im aktuellen Geschäftsjahr zu den nachfolgenden Geschäftsvorfällen a)-g). Formulieren Sie die dazu passenden Buchungssätze mit sinnvoll benannten Konten. **Buchen Sie immer aus Sicht der Parkhausgesellschaft! Auf die Mitführung einer Finanzrechnung ist zu verzichten. Verwenden Sie durchgehend einen Umsatzsteuersatz von 19 %.**

a) Die Gesellschaft verkauft eine Jahresparkkarte für ein bestimmtes Parkhaus zu einem Preis von 535,50 € einschl. USt. Der Betrag wird dem Käufer per E-Mail in Rechnung gestellt.

- b) Die Gesellschaft stattet ein bestimmtes Parkhaus mit einer neuen elektrischen Schrankenanlage aus. Der Anschaffungspreis der Anlage beträgt 35.370 € zzgl. USt. Der Transport, die Montage und die Inbetriebnahme der Anlage erfolgen durch den Hersteller, der der Parkhausgesellschaft für diese Leistungen zusätzlich 3.320 € einschl. USt. berechnet. Wir erhalten die Rechnungen mit Zahlungsziel in 2 Monaten. Buchen Sie bitte den Rechnungseingang.
- c) Im Rahmen der Montage der Schrankenanlage aus b) kommt es zu einer kleinen Beschädigung einer Schranke. Der Hersteller reduziert den Gesamtrechnungsbetrag aus Teilaufgabe b) daraufhin um 10 %.
- d) Die Parkhausgesellschaft erhält die jährliche Rechnung eines Finanzdienstleisters, der die Abwicklung der EC-Kartenzahlungen an den Ticketautomaten durchführt. Der Rechnungsbetrag über 11.900 € brutto wird unmittelbar vom Bankkonto eingezogen.
- e) Die Gesellschaft überweist die monatliche Rate für einen langfristigen Kredit an ihre Hausbank. Vom Gesamtbetrag in Höhe 2.510 € entfallen 670,25 € auf Zinsen und 1.839,75 € auf die Rückzahlung des Darlehens.
- f) Der Geschäftsführer legt eine von ihm bereits bezahlte Rechnung für Aktenordner auf den Tisch und bekommt die 10,70 € in bar erstattet.
- g) Der Kunde aus Teilaufgabe a) überweist den fälligen Betrag auf das Bankkonto.

Aufgabe 3: Buchungen ohne Umsatzsteuer mit NKF-Kontenplan (45 %)

Die Verwaltung der kreisangehörigen Stadt C ist mit dem Neubau einer Feuerwache beschäftigt. Rund um dieses Vorhaben haben sich im Haushaltsjahr 2021 die nachfolgenden Geschäftsvorfälle a)-g) ergeben.

Formulieren Sie die dazu alle im Haushaltsjahr 2021 erforderlichen Buchungssätze unter Verwendung des HSPV-Kontenplans. Finanzrechnungskonten sind mitzuführen, Umsatzsteuerpflicht besteht nicht. Buchen Sie immer aus Sicht der Kommune! (Hinweis: die Angabe reiner Abschlussbuchungen gegen das Schlussbilanzkonto ist nicht erforderlich.)

- a) Am 5.1.2021 wird zum Zweck der öffentlichen Bekanntmachung des Bauvorhabens eine Anzeige in einer Tageszeitung geschaltet. Die Rechnung wird unmittelbar per Banküberweisung bezahlt: 300 €.
- b) Am 20.2.2021 erlässt die Verwaltung gegen den Verursacher eines Brandes einen Feuerwehrgebührenbescheid über 11.500 €. Der Bescheid wird verschickt.

- c) Am 25.3.2021 erhält die Stadt für den Bau der Wache eine rechtsverbindliche Förderzusage vom Land NRW. Zugesagt wird eine Investitionszuwendung in Höhe von 600.000 €. Der Betrag soll jedoch nicht vor Fertigstellung des ersten Bauabschnitts im zweiten Halbjahr 2021 auf das städtische Konto eingezahlt werden.
- d) Die das Bauvorhaben koordinierende Ingenieurin ist als tariflich Beschäftigte bei der Stadt angestellt. Am 23.4.2021 ist die Gehaltsbuchung für die Ingenieurin für den Monat April vorzubereiten. Das Bruttogehalt beträgt 5.701,88 €. Die Sozialversicherungsbeiträge weisen eine Höhe von 2.118,94 € auf und sind bereits im Zuge der Vorbereitung der Gehaltsbuchung zu überweisen. Der Arbeitnehmer- und Arbeitgeberanteil zu den Sozialversicherungsbeiträgen beträgt jeweils 50 %. Das Nettogehalt wird am 29.4.2021 überwiesen. Die an das Finanzamt abzuführende Lohnsteuer beträgt 1.222,83 € und wird am 6.5.2021 überwiesen.
- e) Am 15.6.2021 wird zur Restfinanzierung des Neubaus ein Investitionskredit aufgenommen. Die finanzierende Bank schreibt den Kreditbetrag von 1,5 Mio. € auf dem Bankkonto der Stadt gut.
- f) Am 3.8.2021 wird bekannt, dass der Brandverursacher aus b) verstorben ist. Die noch unbezahlte Gebührenforderung wird deshalb direkt vollständig ausgebucht.
- g) Am 1.9.2021 wird der erste Bauabschnitt der Wache fertiggestellt. Die gesamten Baukosten belaufen sich auf 1.000.000 €. Sie werden der Stadt vom Bauunternehmen in Rechnung gestellt und sofort per Banküberweisung gezahlt. Am selben Tag geht der Förderbetrag aus Aufgabenteil c) auf dem Konto der Stadt ein.

Aufgabe 4 Bilanzkennzahlen (10%)

- a) Warum ist eine isolierte Beurteilung einer einzelnen Kennzahl eines kommunalen Jahresabschlusses nicht sinnvoll?
- b) Stellen Sie die 3 Liquiditätsgrade vor und erklären Sie kurz, warum schlechte Werte bei diesen Kennzahlen nicht zwangsläufig die Zahlungsunfähigkeit bedeuten müssen.